

Einkommensteuererklärung / Steuerbescheid / Steuerbetrug

1 Nachricht

GENERALDIREKTION FÜR FINANZEN

<211678@uni-svishtov.bg>

Antworten: steuerdienst.de@gmail.com

An: 

Mo., 7. Aug. 2023

um 10:45

Herr , Frau ,

Im Anschluss an eine Steuerprüfung teilt Ihnen das Hauptamt der deutschen Finanzverwaltung mit :

Für weitere Informationen lesen Sie bitte das Dokument.

Mit freundlichen Grüßen,

GENERALDIREKTION FÜR FINANZEN

2 Anhänge

Steuerbescheid vom 07.08.2023.pdf

343 KB

Steuerbescheid vom 07.08.2023.jpg

540 KB



Frau Liz FRIET
Leiter des Bundesfinanzinspektionsdienstes

Wilhelmstraße 97
10117 Berlin, Deutschland

Betreff: Steuerbenachrichtigungsmitteilung

Die Generaldirektion Finanzen, vertreten durch Frau Liz FRIET, Leiterin des Föderalen Dienstes für Finanzkontrolle, der mit der Überprüfung der Steuererklärungen der Steuerpflichtigen und der Verwaltung der Konten, Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Hand (Föderationen, Konföderationen, föderale Gemeinden usw.) betraut ist .),

sendet Ihnen diese E-Mail, um Sie darüber zu informieren, dass gegen Sie mehrere Anzeigen wegen Steuerbetrugs vorliegen, insbesondere in Bezug auf :

- Einkommensteuern
- Steuern auf Vermögen
- Immobilienvermögen
- Sozialversicherungsbeiträge
- Wohnsteuern und Grundsteuern

Sie haben diese Steuerhinterziehung gemäß den Bestimmungen der Artikel 156 bis 168 der Allgemeinen Steuerordnung tatsächlich begangen. Dementsprechend bestraft die Steuerverwaltung jede Person, die diese Steuern nicht zahlt. Dieser Bescheid bezieht sich auf das Netto- und Gesamteinkommen des Steuerpflichtigen, das erklärt und nicht erklärt wurde.

Nach Stellungnahme der Kommission für Steueroffensiven wird die Bundessteuerbehörde alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um Sie strafrechtlich zu verfolgen und vor Gericht zu stellen. Offensichtlich drohen Ihnen bis zu fünf Jahre Haft und eine Geldstrafe von 500.000,00 €, gemäß dem Konsens der deutschen Steuergesetze.

Ab dieser Mitteilung haben Sie 48 Stunden Zeit, um den Betrag von 7.108,00 €, der Ihrer Besteuerung entspricht, zu bezahlen. Nach Ablauf dieser Frist sind wir verpflichtet, Ihre Akte an den Auktionator weiterzuleiten, damit Ihr Vermögen rechtmäßig gepfändet werden kann.

BITTE BEACHTEN: Wir warten auf Ihre Nachricht, um Ihnen die Bankdaten für die Zahlung zukommen zu lassen.

Frau Liz FRIET
Leiter des Bundesfinanzinspektionsdienstes

Geschehen in Berlin am 07.08.2023



Diese Nachricht und alle angehängten Dokumente können vertrauliche Informationen enthalten. Wenn es nicht für Sie bestimmt ist, löschen Sie es bitte und benachrichtigen Sie umgehend den Absender. Jede Verwendung dieser Nachricht, die nicht ihrem beabsichtigten Zweck entspricht, jede Verbreitung oder Veröffentlichung, ganz oder teilweise und auf welche Weise auch immer, ist strengstens untersagt. Da die Kommunikation im Internet nicht hundertprozentig sicher ist, kann die Integrität dieser Nachricht nicht garantiert werden und das ausstellende Unternehmen kann nicht für deren Inhalt haftbar gemacht werden.